

Nummer 99-9089-A00-V03
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9 J x 18 H2 Typ KRONE
 Hersteller ETA BETA s.p.a.

Auftraggeber ETA BETA s.p.a.
 Via Brescia 53/a
 I-25014 Castenedolo (BS)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell -
 Typ KRONE
 Radgröße 9 J x 18 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
G2	KRONE G2 / \varnothing 66.6	5/112/66,6	35	700	2100	6/1999
G2	KRONE G2 / \varnothing 57.1	5/112/57,1	35	700	2100	6/1999
M2	KRONE M2 / ohne Ring	5/120/74,1	20	700	2100	6/1999
M2	KRONE M2 / \varnothing 74.1 72.6	5/120/72,6	20	700	2100	6/1999
A2	KRONE A2 / ohne Ring	5/130/71,5	49	595	1960	6/1999
B2	KRONE B2 / \varnothing 57.1	5/100/57,1	35	553	1975	6/1999

Kennzeichnung

Herstellerzeichen ETA BETA
 Radtyp und Ausführung KRONE... (s.o.)
 Radgröße 9 J x 18 H2
 Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
 Gießereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für PKW und Krafträder vom 27.7.1982 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Felgenhornprüfung

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Abrollprüfung
- Salzsprühtest

Nummer 99-9089-A00-V03
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9 J x 18 H2 Typ KRONE
Hersteller ETA BETA s.p.a.

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 11,8 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 17.Juli 2000

Höpfel



00024724.DOC